

10. April Heine. Franck aus Wildenfels, Offizier und Amtsaktuar in Skeuditz, starb 1816 den 8. Dec. in Pforta an einer Brustkrankheit. 6. Aug. 1804.
10. = Carl Aug. Ludw. Eiche aus Ufftrungen bei Nordhausen, Rektor in Strehla bei Meissen. 22. Juli 1805.
13. = Carl Friedr. Eisenschmidt aus Tzschorgula bei Schkölen. 24. April 1802.
13. = Carl Gottfr. Thierbach aus Tzschorgula, ertrank 1808 den 14. Juli als Stud. theol. in der Elbe bei Wittenberg. Ostern 1807.
14. = Joh. Christian Warz aus Rosla am Harz, starb als Dr. med. und Arzt daselbst. Sommer 1804.
14. = Friedr. Wilh. Schmidt aus Eckartsberga, Land- u. Stadtgerichtsassessor in Merseburg. Ostern 1807.
16. = Carl Aug. Chemnitius aus Bucha, starb im Dec. 1815 als Kollaborator in Kloster-Dondorf an der Gicht. Ostern 1807.
27. = Joh. Gottfr. Träger aus Naumburg, Amtsaktuar in Chemnitz, erschoss sich 1811 zu Weimar im Park. 5. April 1805.
30. = Johannes Claudius aus Wandsbeck, Prediger zu Saams im Lauenburgschen. 17. März 1804.
30. = Aug. Nöbling aus Göttingen, starb 1830 als hannöv. Lieutenant in Lüneburg. 1. Mai 1806.
30. = Theodor Weiske aus Pforta, Extr., starb 1836 als emeritirter Prediger in Liebenwerda. 27. März 1804.
4. Mai Joh. Chph Besler aus Walschleben bei Erfurt, 8195
Prediger bei Erfurt. Ostern 1807.
11. = Carl Herrm. Weise aus Gollme bei Landsberg, Mag. phil. und Privatgelehrter in Quedlinburg (Konrektor in Merseburg.) 30. März 1806.
22. = Joh. Friedr. Ulbricht aus Stolberg am Harz, gestorben. Mich. 1808 (?).
30. = Aug. Ferd. Näke aus Dresden, Professor der Eloquenz in Bonn und Inspektor des philolog. Seminars das., st. d. 12. Sept. 1838. 30. März 1806.